



Veranstalter:

Zentrum für Jüdische Kulturgeschichte der Universität
Salzburg, Residenzplatz 1 / III, 5020 Salzburg

Kontakt:

Univ.-Prof. Dr. Susanne Plietzsch
(susanne.plietzsch@sbg.ac.at)

Dr. Margarete Heinz (margarete.heinz@sbg.ac.at)

Summerschool

„Das Buch Genesis / Bereschit: Bibel, Rabbinen und Kirchenväter“

Beginn: Sonntag, 2. September 2018, 15 Uhr

Ende: Donnerstag, 6. September 2018, 12 Uhr

Ort: Europahaus Pulkau (<http://www.europahaus-pulkau.at/>)

Lehrende: Univ.-Prof. Dr. Susanne Plietzsch, Univ.-Prof. em. Jutta Hausmann (Budapest), ao. Univ.-Prof. Dr. Agnethe Siquans (Wien), Dr. Mihály Rizsovannij (Salzburg), Dr. Markus Himmelbauer (Wolfsegg)

Thema / Inhalt

In dieser Summerschool soll das erste Buch der Hebräischen Bibel (Bereschit, Genesis oder 1. Buch Mose) im Mittelpunkt stehen. Wir wollen gemeinsam die Inhalte und literarischen Strukturen dieses Buches erkunden sowie Hintergründe seiner Entstehung kennenlernen. Mit diesen Voraussetzungen können wir danach fragen, wie das Buch Genesis in der spätantiken nachbiblischen Zeit ausgelegt wurde. Dabei kommt sowohl der Midrasch, die Bibelauslegung der Rabbinen, in den Blick als auch die exegetische Literatur der frühen christlichen Autoren, der Kirchenväter. Beide Literaturen entwickeln über ihre Bibelauslegung theologische Konzepte und Weltsichten, die zu Grundlagen jüdischen wie christlichen Denkens werden sollen. Sie entstanden keinesfalls in strikter Abgrenzung voneinander; es gibt vielfältige explizite und implizite Bezüge in die jeweils andere Gelehrtentradition oder Theologie.

Neben Impulsreferaten und anderen Inputs der Lehrenden sollen Textlektüren und –diskussionen einen Einstieg bzw. eine Vertiefung der Kenntnisse dieser faszinierenden Literaturen der jüdischen und christlichen Spätantike ermöglichen.

Die Summerschool möchte den Austausch zwischen Judaistik, Theologie und (anderen) Literatur- und Kulturwissenschaften ermöglichen: Es geht darum, die Hebräische Bibel (das Alte oder Erste Testament) als Grundtext der Weltliteratur zu lesen und Einblicke in ihre jüdische und christliche Auslegungsgeschichte zu erhalten.

Wer kann teilnehmen? Die Summerschool richtet sich an Studierende der Jüdischen Studien und der Judaistik, sowie an Studierende der Theologie und der verschiedenen geistes- und kulturwissenschaftlichen Fächer. Darüber hinaus steht die Anmeldung allen an der Hebräischen Bibel und ihrer Auslegung interessierten Studierenden und anderen Interessierten offen.

Sprachkenntnisse (Hebräisch, Griechisch, Aramäisch) sind nicht Voraussetzung.

Exkursion: Ein Tag im Verlauf der Summerschool ist für eine Exkursion vorgesehen; ein gemeinsamer Tagesausflug wird in die Stadt Mikulov/ Nikolsburg in Mähren mit ihrem reichen jüdischen Kulturerbe führen.

Unterkunft: Die Unterkunft ist nicht in den Kursgebühren inbegriffen. Das Europahaus mit einfachen Übernachtungsmöglichkeiten (überwiegend) in Mehrbettzimmern (Ü/F 26 Euro pro Person pro Tag, zzgl. Kurtaxe) ist für die Zeit der Summerschool für unsere Gruppe reserviert (zu den Räumlichkeiten vgl.: <http://www.europahaus-pulkau.at/32-0-Unterkunft.html>). Die Übernachtungen sind dann vor Ort zu bezahlen.

Adresse: Europahaus Pulkau, Schottengasse 7, 3741 Pulkau (<http://www.europahaus-pulkau.at/>)

Wer nicht im Europahaus übernachten möchte, findet Pensionen oder andere Übernachtungsmöglichkeiten z.B. über <http://www.pulkau.gv.at/Tourismus/Unterkuenfte>.

Verpflegung: Die Verpflegung erfolgt in den Gasthäusern des Ortes bzw. unterwegs bei der Exkursion und ist im Kursbeitrag nicht inbegriffen. Nach Absprache ist gemeinschaftliches Kochen im Europahaus möglich.

Anreise / Mitfahrgelegenheiten: Anreise mit dem Zug: bis zum Bahnhof Eggenburg. Von dort wird ein Transfer nach Pulkau organisiert. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie mit einem PKW anreisen und von wo Sie andere mitnehmen könnten, oder ob Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen.

Anmeldung / Kursgebühren

Insgesamt stehen 30 Plätze zur Verfügung. Ordentliche Studierende haben Vorrang bei der Anmeldung; verbleibende Plätze sind offen für alle.

Die Kursgebühren betragen:

- für ordentliche Studierende: **50 Euro**
- für alle anderen Teilnehmenden: **100 Euro**

Bitte melden Sie sich **bis zum 31.5.2018** per E-Mail bei Prof. Susanne Plietzsch (susanne.plietzsch@sbg.ac.at) und Prof. Agnethe Siquans (agnethe.siquans@univie.ac.at) an. Wir bitten Sie um ein kurzes Motivationsschreiben, das Angaben zu Ihrem Studienfach und allfälligen sprachlichen und thematischen Vorkenntnissen enthält. Nach der Bestätigung Ihrer Anmeldung werden wir Sie bitten, die Kursgebühren einzuzahlen.